

PRESSEMELDUNG

26. SEPTEMBER 2016 / 2 SEITEN

GRABKAPELLE AUF DEM WÜRTTEMBERG: HERBSTZAUBER IM OKTOBER

Grabkapelle auf dem Württemberg

Weingenuß mit Geschichte und Tradition: Rund um die Grabkapelle im Oktober

„Herbstzauber“ haben die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg ein Programm getauft, das auch dieses Jahr wieder an den Oktoberwochenenden rings um die Grabkapelle auf dem Württemberg Genuss und Geschichte verbindet. Jetzt ist es soweit: Am 2. und 3. Oktober startet bei voraussichtlich freundlichem Herbstwetter der „Weinhof am Württemberg“ und versorgt die Panoramaterrasse vor der Grabkapelle gastronomisch. Am traditionsreichen Ort mitten in den Weinbergen gibt es natürlich Wein aus den alten Weinlagen rings um das königliche Mausoleum.

HERBST AM GRAB DES KÖNIGLICHEN LANDWIRTS

König Wilhelm I. hatte großes Interesse an der Landwirtschaft: Er hielt selbst in seinem Park am Rosenstein seltene Viehrassen. Vor allem aber förderte er Landwirtschaft und Weinbau im Land: Er sorgte ganz entscheidend für die Weiterentwicklung der württembergischen Weinkultur. Unter anderem führte er den Riesling als neue Sorte in Württemberg ein. „Auch deswegen fanden wir es sehr passend, an seiner Grabkapelle den Herbst zu feiern“, erklärt Christiane Grau, die Verwalterin des Mausoleums. Besonders in den Monaten der Weinlese sind die fruchtbaren Weinhänge im Neckartal von besonderer Schönheit – und die Grabkapelle ist an milden und klaren Herbstwochenenden eines der beliebtesten Ausflugsziele in der Region. „Wir bieten für die vielen Gäste, die wir im Herbst auf dem Württemberg haben, einen kleinen gastronomischen Service an“, erklärt Christiane Grau.

1/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIEßEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2015 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

26. SEPTEMBER 2016 / 2 SEITEN

GRABKAPELLE AUF DEM WÜRTTEMBERG: HERBSTZAUBER IM OKTOBER

GENUSS UND GESCHICHTE

Neben der gastronomischen Versorgung durch den „Wein Hof am Württemberg“ der Familie Zaiß wird an beiden Tagen der Bürgerverein Untertürkheim vertreten sein mit einem Angebot zum Thema „Untertürkheim gestern und heute“. Wer will, kann Fragen zur Geschichte stellen – oder einfach das Gespräch über den traditionsreichen Weinort suchen. Die Tore der Grabkapelle sind regulär geöffnet. Der Eintritt in die Grabkapelle – mit Besuch in der Gruft mit ihrer außergewöhnlichen Akustik bei den Sarkophagen von Königin und König – kostet für Erwachsene 2,50 €, ermässigt 1,30 € (Familienkarte 6,30 €). Weitere Termine für den „Herbstzauber“ sind in diesem Jahr alle folgenden Sonntage im Oktober: der 9. Oktober 2016, der 16., der 23. und der 30. Oktober 2016, jeweils 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg weisen darauf hin, dass das Mausoleum in seiner idyllischen Lage inmitten der Weinberge über keine Parkplätze verfügt. Die Grabkapelle ist gut mit dem öffentlichen Nahverkehr erreichbar: Die Busse der Linie 61 der VVS verbinden den Bahnhof Untertürkheim mit Rotenberg und der Grabkapelle.

SERVICE UND INFORMATION

Grabkapelle auf dem Württemberg
Württembergstraße 340
70327 Stuttgart
Telefon +49(0)7 11.33 71 49
Telefax +49(0)7 11.327 88 86
info@grabkapelle-rotenberg.de

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

WWW.GRABKAPELLE-ROTENBERG.DE

2/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2015 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).